



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 223468f

FIRMA

Arcotec Bewehrungstechnik GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 25c5030b298309309404633fb9bad006

G DI Clemens Schirmer
am 12.05.2025

H Mag (FH) Sasha Petschnig
am 12.05.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	12.909.356,01	14.800.266,33
Anlagevermögen	4.661.858,34	4.719.251,29
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.220,10	2.596,27
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.220,10	2.596,27
Sachanlagen	4.550.638,24	4.716.655,02
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, technische Anlagen und Maschinen	3.357.575,69	3.542.192,30
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	824.743,58	901.279,08
Finanzanlagen	110.000,00	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	110.000,00	0,00
Umlaufvermögen	8.223.182,86	10.046.710,98
Vorräte	1.856.335,64	2.684.329,78
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.134.647,04	402.297,51
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	133.096,93	89.815,46
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.001.550,11	312.482,05
Guthaben bei Kreditinstituten	5.232.200,18	6.960.083,69
Rechnungsabgrenzungsposten	8.988,20	21.801,50
Aktive latente Steuern	15.326,61	12.502,56
PASSIVA	12.909.356,01	14.800.266,33
Eigenkapital	10.329.205,96	11.431.452,51
eingefordertes Stammkapital	1.000.000,00	1.000.000,00
Stammkapital	1.000.000,00	1.000.000,00
davon eingezahlt	1.000.000,00	1.000.000,00
Kapitalrücklagen	7.442,44	7.442,44
gebundene	7.442,44	7.442,44
Bilanzgewinn	9.321.763,52	10.424.010,07
davon Gewinnvortrag	7.424.010,07	6.992.168,60
Investitionszuschüsse	167.906,19	181.602,54
Rückstellungen	583.694,94	1.353.425,57
Rückstellungen für Abfertigungen	66.762,41	64.093,03
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	516.932,53	1.289.332,54
Verbindlichkeiten	1.827.545,82	1.833.785,71
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	391.531,19	318.386,58
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.436.014,63	1.515.399,13
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.436.014,63	1.515.401,43
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	2,30
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.436.014,63	1.515.399,13
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.171,20	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.171,20	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	390.359,99	318.384,28

Rechnungsabgrenzungsposten	1.003,10	0,00
-----------------------------------	-----------------	-------------

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	5.801.926,04	8.280.987,40
sonstige betriebliche Erträge	54.553,90	108.293,91
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	-3.151,04	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	14.195,16
übrige	57.704,94	94.098,75
Personalaufwand	-2.114.290,70	-2.327.075,36
Löhne	-851.083,36	-887.974,66
Gehälter	-813.471,11	-966.990,77
soziale Aufwendungen	-449.736,23	-472.109,93
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-1.750,00	-1.875,00
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-29.847,06	-48.081,21
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-404.005,15	-398.812,64
Abschreibungen	-518.313,35	-448.902,29
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-518.313,35	-448.902,29
sonstige betriebliche Aufwendungen	-965.408,38	-1.017.520,01
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-22.800,27	-11.853,64
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.258.467,51	4.595.783,65
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	342.159,68	123.782,58
davon aus verbundenen Unternehmen	132.568,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-33.755,72	-35.359,23
Zwischensumme - Finanzerfolg	308.403,96	88.423,35
Ergebnis vor Steuern	2.566.871,47	4.684.207,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-669.118,02	-1.252.365,53
Ergebnis nach Steuern	1.897.753,45	3.431.841,47
JAHRESÜBERSCHUSS	1.897.753,45	3.431.841,47
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	7.424.010,07	6.992.168,60
BILANZGEWINN	9.321.763,52	10.424.010,07

ANHANG ZUM JAHRESABSCHLUSS 31. 12. 2024

1. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. 12. 2024 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des österreichischen Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Die Gesellschaft ist als mittelgroße Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Dabei wurden die im § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

2.1. Anlagevermögen

2.1.1. Immaterielles Anlagevermögen

Die Bewertung der ausschließlich entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die lineare Abschreibungsmethode erfolgt unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

sonstige: 5 Jahren

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

2.1.2. Sachanlagevermögen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die Nutzungsdauer wurde für die einzelnen Anlagegruppen wie folgt festgelegt:

Gebäude: bis 25 Jahre

Technische Anlagen und Maschinen: 3 bis 12 Jahre

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: 3 bis 5 Jahre

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

2.1.3. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bzw. den niedrigeren beizulegenden Zeitwerten zum Bilanzstichtag bewertet.

In den Wertpapieren des Anlagevermögens sind Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen auf Grund von Pensionszusagen enthalten. Der Ansatz dieser Ansprüche erfolgt mit dem Deckungskapital.

2.2. Umlaufvermögen

2.2.1. Vorräte

Direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert.

Das Niederstwertprinzip wurde durch Beachtung der Wiederbeschaffungspreise sowie der Gängigkeit angemessen berücksichtigt.

Für Verluste aus schwebenden Geschäften wird durch Abschreibung des betreffenden Vermögensgegenstandes oder Rückstellungen vorgesorgt.

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit Nennwerten abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen, pauschaler Einzelwertberichtigungen oder Pauschalwertberichtigungen bilanziert.

Forderungen in Währungen von Staaten, die nicht an der europäischen Währungsunion teilnehmen werden mit dem Anschaffungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

2.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

2.2.4. Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.

Eine Saldierung der aktiven latenten Steuern mit passiven latenten Steuern wurde vorgenommen, da eine Aufrechnung der tatsächlichen Steuererstattungsansprüche mit den tatsächlichen Steuerschulden rechtlich möglich war.

2.3. Rückstellungen

2.3.1. Abfertigungsrückstellungen und Vorsorge für Jubiläumsgeldzuwendungen

Die Rückstellungen für Abfertigungen und die Vorsorge für Jubiläumsgeldzuwendungen werden nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren mit einem Rechnungszinssatz von 1,96 % (Vj: 1,74 %) und eines individuellen Pensionseintrittsalters unter Berücksichtigung der Übergangsregelungen gemäß Pensionsreform 2003 ermittelt. Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um den 7-Jahresdurchschnittszinssatz der Deutschen Bundesbank bei einer Restlaufzeit von 15 Jahren in Höhe von 5,46 % reduziert um eine erwartete Bezugserhöhung von 3,50 % (Vorjahr 3,50 %). Fluktuationsabschläge werden nur bei den Vorsorgen für Jubiläumsgeldzuwendungen in angemessenem Umfang vorgenommen.

Die Zinsaufwendungen betreffend die Abfertigungsrückstellung und die Vorsorge für Jubiläumsgeldzuwendungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden Personalaufwand erfasst.

2.3.2. Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet.

2.4. Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit ihrem Erfüllungsbetrag. Rentenverpflichtungen werden zum Barwert der zukünftigen Auszahlung bewertet.

Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

3. ERLÄUTERUNGEN BILANZ

3.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten ist aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

3.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die finanziellen Verpflichtungen der Gesellschaft aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

	Folgejahr 2024	5 Jahre 2024	Folgejahr 2023	5 Jahre 2023
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	2.780,64	0,00	27.118,91	44.490,24
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungen aus Mietverträgen	98.032,62	490.163,10	93.428,46	467.142,30
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

3.2. Umlaufvermögen

Soziale Aufwendungen wurden nicht einbezogen.

3.2.1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposition	Gesamtbetrag	davon wechselfähig verbrieft	abgezogene Pauschalwert- berichtigung
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
2024	420.566,83	0,00	6.787,48
2023	95.877,80	0,00	2.139,06
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
2024	133.096,93	0,00	0,00
2023	89.815,46	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände			
2024	580.983,28	0,00	0,00
2023	216.604,25	0,00	0,00

3.3. Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern beruhen auf folgenden temporären Differenzen:

Bilanzposition	Differenz Buchwert 2024	Differenz Buchwert 2023	latente Steuer 2024	latente Steuer 2023
Rückstellung Abfertigung	66.762,41	29.113,72	6.696,16	6.723,21
Rückstellung Jubiläumsgelder	93.367,45	37.523,73	8.630,46	5.779,35

3.4. Eigenkapital

3.4.1. Stammkapital

Das Stammkapital beträgt unverändert 1.000.000,00.

3.4.2. Vorschlag Ergebnisverwendung

Die Gesellschafter beschließen, den Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2024 von 9.321.763,52 auf neue Rechnung vorzutragen.

3.5. Subventionen und Zuschüsse

Aufgliederung der Investitionszuschüsse nach den einzelnen Posten des Anlagevermögens sowie die Entwicklung während des Geschäftsjahres:

Bilanzposition	Stand per 1. 1. 2024	Zuweisung 2024	Auflösung 2024	Stand per 31. 12. 2024
Investitionszuschüsse	181.602,54	0,00	13.696,35	167.906,19

3.5.1. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Rückstellungen zusammen:

	2024	2023
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	90.925,60	75.841,04
Rückstellungen für Beratungskosten und sonstige ungewisse Verbindlichkeiten	265.193,48	492.077,29

3.6. Verbindlichkeiten

	Summe	über 5 Jahre	durch dingliche Sicherheiten besichert
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
2024	1.436.014,63	1.039.092,13	1.436.014,63
2023	1.515.401,43	1.126.909,88	1.515.399,13
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
2024	43.716,93	0,00	0,00
2023	30.054,58	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
2024	1.171,20	0,00	0,00
2023	0,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten			
2024	346.643,06	0,00	0,00
2023	288.329,70	0,00	0,00

Die dinglichen Sicherheit bestehen in Form von Hypotheken.

3.7. Passive Rechnungsabgrenzung

Position	2024	2023
Abgrenzungsposten gemäß § 906 UGB	0,00	0,00
Zuschreibungsrücklage gemäß § 124b Z 270 EStG	0,00	0,00
Sonstige Abgrenzungen	1.003,10	0,00

3.8. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

In den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von 2.669,38 (Vorjahr 21.002,14) enthalten.

3.9. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer belaufen sich auf 20.000,00 (Vorjahr 17.000,00) und untergliedern sich in folgende Tätigkeitsbereiche:

Position	2024	2023
Prüfung des Jahresabschlusses	20.000,00	17.000,00
andere Bestätigungsleistungen	0,00	0,00
Steuerberatungsleistungen	0,00	0,00
sonstige Leistungen	0,00	0,00

4. SONSTIGE ANGABEN

4.1. Pflichtangaben über Organe und Arbeitnehmer

4.1.1. Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl

Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl während des Geschäftsjahres betrug 25 (Vorjahr: 27).

	2024	2023
Arbeiter	17	19
Angestellte	8	8

4.1.2. Zusammensetzung der Geschäftsführung

DI Clemens Schirmer

Mag. (FH) Sasha Petschnig

4.2. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten.

Frastanz, 12. Mai 2025



DI Clemens Schirmer

ARCOTEC
BEWEHRUNGSTECHNIK GMBH
A-6820 Frastanz, Wiesenfeldweg 28
Telefon 0043 / 5522 / 20601 601
Telefax 0043 / 5522 / 20601 605

Mag. (FH) Sasha Petschnig